

## Uebersicht der für die Sammlung benutzten Dichter.

### Deutsche Dichter.

Walter von der Vogelweide; Ende des 12. und Anfang  
des 13. Jahrhunderts.

Gedichte, nach Lachmanns Ausgabe, übersetzt von G. A.  
Weiske. Halle 1852.

Martin Opiz von Boberfeld; geb. 1597; gest. 1639.

Teutsche Gedichte in vier Bänden abgetheilet. Von neuem  
übersehen von Dan. Wilh. Triller. Frankfurt a. M. 1746.

Christoph Woltereck; geb. 1686; gest. 1735.

Holsteinische Musen, worin enthalten: Ehrengedichte, Briefe,  
Cantaten, Oden, Sonnette, Madrigale, Sinngedichte und  
Grabschriften. Glückstadt 1712.

Georg Rudolph Weckherlin; geb. 1584; gest. 1651?

Geistliche und weltliche Gedichte. Amsterdam 1648.

Martin Zeiler; geb. 1589; gest. 1621.

Eine Auswahl seiner Sinngedichte findet sich in der epigram-  
matischen Anthologie von Haug und Weisser. Bd. I. S. 43.

Julius Wilhelm Zinckgreff; geb. 1591; gest. 1635.

Emblematum ethicopoliticorum Centuria. Ed. ultima. Hei-  
delberg 1666.

Vergl. eine Auswahl seiner Ueberschriften in der epigramma-  
tischen Anthologie von Haug und Weisser. Bd. I. S. 49.

334 Uebersicht der für die Sammlung benutzten Dichter.

Adam Olearius; geb. 1599; gest. 1671.

Vergl. desselben Uebersetzungen bei den morgenländischen Dichtern.

Friedrich von Logau; geb. 1604; gest. 1655.

Singgedichte. Zwölf Bücher. Mit Anmerkungen über die Sprache des Dichters herausgeg. von C. W. Ramler und G. E. Lessing. Leipzig 1739.

Georg Philipp Harsdörfer; geb. 1607; gest. 1658.

Poetischer Trichter, die teutsche Dicht- und Reinkunst ohne Behuf der Lateinischen Sprach, in VI Stunden einzugesen. 3 Thle. Nürnberg 1650. 53.

Paul Flemming; geb. 1609; gest. 1640.

Geist- und weltliche Poemata. Merseburg 1685. 8. Vergl. Gebauer's deutscher Dichtersaal. Bd. III. Leipzig 1828.

Erasmus Chrysophilus Homburg; geb. 1605; gest. 1684.

Shimpf- und ernsthafte Cljo. 2 Thle. s. l. 1638.

Zacharias Lund; geb. 1608; gest. 1667.

Allerhand artige deutsche Gedichte, Poemata. Leipzig 1636.

Christian Brehme; geb. zu Anfang des 17. Jahrh.; gest. 1667.

Allerhandt lustige, trawrige, und nach Gelegenheit der Zeit vorgekommene Gedichte. Leipzig 1637.

Johann Rist; geb. 1607; gest. 1667.

Poetischer Lustgarten, das ist, allerhand anmuthige Gedichte, auch wahrhaftige Geschichte u. s. w. Hamburg 1638.

Andreas Tscherning; geb. 1611; gest. 1659.

Deutscher Gedichte Frühling. Breslau 1642.

(Man vergleiche desselben Uebersetzungen bei den morgenländischen Dichtern.)

Johann Frank; geb. 1618.

Einzelne Sinnsprüche desselben finden sich in Joerdens Blumenlese.

Andreas Gryphius; geb. 1616; gest. 1664.

Teutsche Gedichte. Breslau u. Leipzig 1698.

Johann Wilhelm Simler; gest. 1672.

Deutsche Gedichte. Zürich 1648.

Johann Angelus, sonst Joh. Scheffler genannt; gest. 1677.

Angelus Silesius, herausgeg. von Varnhagen v. Ense. 3. Aufl.  
Berlin 1849.

Johann Grob; gest. 1697.

Epigramme. Danzig 1645.

Hans Assmann Freiherr von Abschatz; geb. 1646; gest. 1699.

Poetische Uebersetzungen und Gedichte. Liegnitz u. Breslau  
1704.

Christian Wernike, Wernigk oder Warneck; gest. zwischen  
1710—1720.

Ueberschriften. Leipzig 1780.

Georg Neumark; gest. 1681.

Fortgeplanter poetischer Lustwald. Jena 1657.

Friedrich Rudolph Ludwig von Canitz; geb. 1654; gest. 1699.

Nebstunden unterschiedener Gedichte. Berlin 1700. Bis  
zum J. 1765 in vielen Auflagen erschienen.

Christoph Heinrich Amthor; geb. 1678; gest. 1727.

Deutsche Gedichte und Uebersetzungen. Flensburg 1717.

Barthold Feind; geb. 1678; gest. 1721.

Deutsche Gedichte. s. l. 1708.

Barthold Heinrich Brockes; geb. 1680; gest. 1747.

Irdisches Vergnügen in Gott. 40 Thle. Hamburg 1737—48.

Daniel Wilhelm Triller; geb. 1695; gest. 1782.

Poetische Betrachtungen über verschiedene aus der Natur  
und Sittenlehre hergenommene Materien. 2 Thle. Ham-  
burg 1725—37.

Johann Christ. Günther; geb. 1695; gest. 1723.

Gedichte. 6. Aufl. Breslau u. Leipzig 1764.

336 Uebersicht der für die Sammlung benutzten Dichter.

Christoph Weissenborn; Ende des 17. und Anfang des 18. Jahrhunderts.

Poetische Frühling Lust, das ist, deutsche und lateinische Epigrammata, oder Ueberschriften, und vermischte Gedichte. Jena 1704.

Friedrich von Hagedorn; geb. 1708; gest. 1754.

Poetische Werke. 2 Thle. Hamburg 1769.

Johann Elias Schlegel; geb. 1748; gest. 1749.

Werke, herausgeg. von Joh. Heinr. Schlegel. 3 Thle. Kopenhagen und Leipzig 1761—70.

Johann Wilhelm Ludwig Gleim; geb. 1749; gest. 1803.

Sämmtliche Werke. Erste Originalausgabe aus des Dichters Handschriften durch W. Körte 7 Thle. Halberstadt 1844—43.

Johann Peter Uz; geb. 1720; gest. 1796.

Sämmtliche poetische Werke. Neue Aufl. 2 Thle. Leipzig 1772.

Abraham Gotthelf Kästner; geb. 1749; gest. 1800.

Gesammelte poetische und prosaische schönwissenschaftliche Werke. 4 Thle. Berlin 1841.

Friedrich Gottlieb Klopstock; geb. 1724; gest. 1803.

Sämmtliche Werke. 12 Bde. Leipzig 1823.

Christian Felix Weisse; geb. 1726; gest. 1804.

Kleine lyrische Gedichte. 3 Bde. Leipzig 1772.

Ephraim Moses Kuh; geb. 1731; gest. 1790.

Hinterlassene Gedichte. 2 Bde. Zürich 1792.

Dietrich Ernst Spiegel von Pickelsheim; geb. 1737; gest. 1789.

Gedichte Wien 1793.

Friedrich von Koepken; geb. 1737; gest. 1811.

Hymnus auf Gott nebst andern vermischten Gedichten. Magdeburg 1792.

Ludwig Heinrich von Nicolay; geb. 1737; gest. 1820.

Vermischte Gedichte und prosaische Schriften. 8 Thle. Berlin und Stettin 1792—1840.

- Christian August Clodius; geb. 1738; gest. 1784.  
Neue vermischte Schriften. 6 Thle. Leipzig 1787.
- Karl Friedrich Kretschmann; geb. 1738; gest. 1809.  
Sämmtliche Werke. 6 Bde. Leipzig 1784—99. — Letzte Sinn-  
gedichte in 8 Büchern (Bd. 7 der sämmtlichen Werke).  
Zittau u. Leipzig 1805.
- Moritz August v. Thümmel; geb. 1738; gest. 1817.  
Werke. Bd. VIII. Leipzig 1839.
- Christ. Friedrich Daniel Schubart, geb. 1739; gest. 1791.  
Sämmtliche Gedichte. Stuttgart 1842.
- Matthias Claudius; geb. 1740; gest. 1815.  
Werke. 4 Bde. Hamburg 1819.
- Johann Caspar Lavater; geb. 1741; gest. 1801.  
Worte des Herzens. Herausgeg. von C. W. Hufeland. 5. Aufl.  
Berlin 1848.
- Johann Georg Jacobi; geb. 1740; gest. 1814.  
Sämmtliche Werke. 2. Aufl. 7 Bde. Zürich 1807—22.
- Johann André; geb. 1741; gest. 1799.  
Eine Auswahl seiner Epigramme findet sich in der epigram-  
matischen Anthologie von Haug und Weisser. Bd. IV.  
S. 265.
- Gottfried August Bürger; geb. 1748; gest. 1794.  
Sämmtliche Schriften, herausgeg. von Karl Reinhard. 2 Bde.  
Göttingen 1803.
- Klamer Eberhard Karl Schmidt; geb. 1746; gest. 1824.  
Leben und auserlesene Werke, herausgeg. von dessen Sohne  
Wilh. Werner Joh. Schmidt und Schwiegersohne Friedrich  
Lautsch. 2 Bde. Stuttgart u. Tübingen 1824. 26.
- Johann Heinrich Voss; geb. 1751; gest. 1826.  
Gedichte. Ausgabe letzter Hand. 4 Thle. Königsberg 1825.
- Ulrich Hegner; geb. 1759.  
Sinngedichte von demselben finden sich im 5. Bde. seiner ge-  
sammelten Schriften. Berlin 1830.
- Sinnsprüche.

338 Uebersicht der für die Sammlung benutzten Dichter.

- Justus Friedrich Zehlein; geb. 1760; gest. 1802.  
Vermischte Gedichte. Bayreuth 1790.
- Friedrich v. Matthiesson; geb. 1764; gest. 1834.  
Gedichte. 2 Thle. Tübingen 1844.
- Gottfried Wilhelm Christoph Starke; geb. 1762.  
Epigramme desselben finden sich in der epigrammatischen  
Anthologie von Haug und Weisser. Bd. VI. S. 261.
- Karl Philipp Conz; geb. 1762; gest. 1825.  
Gedichte. Zürich 1806.
- Jens Baggesen; geb. 1764; gest. 1826.  
Gedichte. 2 Thle. Hamburg 1803.
- Heinrich Gottfried Iselin; lebte in der zweiten Hälfte des 18.  
Jahrhunderts.  
Kleinodien der Weisheit. Kopenhagen 1783.
- Carl Gustav von Brinckmann; geb. 1767.  
Gedichte. Berlin 1804.
- Johann Joseph Pfeiffer; geb. 1774.  
Gedichte. Cöln 1808.
- Luise Braichmann; geb. 1777; gest. 1822.  
Auserlesene Dichtungen. 6 Bde. Dessau u. Leipzig 1823—26.
- Christoph Martin Wieland; geb. 1733; gest. 1813.  
Moralische Briefe. Im ersten Bande seiner sämtlichen Werke.  
Leipzig 1818.
- Johann Gottfried von Herder; geb. 1744; gest. 1803.  
Seine Gedichte und Uebersetzungen aus Dichtern des klassi-  
schen Alterthumes und des Morgenlandes befinden sich in  
den vier ersten Bänden seiner Schriften: Zur schönen Lite-  
ratur und Kunst.
- Friedrich von Schiller; geb. 1759; gest. 1805.  
Gedichte, in dem ersten Bande seiner gesammelten Werke.
- Karl Ludwig v. Knebel; geb. 1744; gest. 1834.  
Literarischer Nachlass und Briefwechsel. Herausgeg. von  
Varnhagen von Ense und Th. Mundt. 2 Bde. Leipzig 1835.

Johann Wolfgang v. Goethe; geb. 1749; gest. 1832.

Seine Sinnsprüche finden sich in den ersten Bänden der Werke.

Wilhelm Müller; geb. 1795; gest. 1827.

Vermischte Schriften. Herausgeg. von Schwab. 2 Bde. Leipzig 1830.

Siegfried August Mahlmann; geb. 1771; gest. 1826.

Gedichte. Halle 1825.

Friedrich Rückert; geb. 1789.

Die Weisheit des Brahmanen, ein Sinngedicht in Bruchstücken.

2. Aufl. 6 Bde. Leipzig 1838. 39.

Erbauliches und Beschauliches aus dem Morgenlande. Berlin 1837.

(Man vergleiche Rückerts Uebersetzungen bei den orientalischen Dichtern.)

Johann Christoph Friedrich Haug; geb. 1761; gest. 1829.

Epigramme und vermischte Gedichte. 2 Bde. Berlin 1805.

Johann Gaudenz Freiherr von Salis; geb. 1762; gest. 1834.

Gedichte. 3. Aufl. Zürich 1797.

Apollonius Freiherr von Maltitz; geb. 1795.

Drei Fähnlein Sinngedichte. Ein Fähnlein Sonette. Ein Fähnlein Fabeln. Ein Fähnlein Humor. Berlin 1844. Einzelne

Sinngedichte finden sich im Berliner Musen-Almanach für die Jahre 1830 u. 31.

August Graf von Platen-Hallermünde; geb. 1796; gest.

1835.

Gesammelte Werke. 4 Bde. Stuttgart u. Tübingen 1847.

Ludwig Friedrich Franz Thering; geb. 1780; gest. 1846.

Stimmen ans Gräbern. 2. Aufl. Berlin 1832.

G. W. Schiessler.

Gedichte. 3 Bde. Prag 1826.

Moritz Veit.

Sinngedichte desselben finden sich im Berliner Musen-Almanach für die Jahre 1830 u. 31; herausgeg. von M. Veit.

Wilhelm Fremerey.

Gedichte. Herausgegeben von einem Freunde. 2 Thle. Leipzig 1830.

J. Eberwein.

Singgedichte desselben finden sich im Berliner Musen-Almanach für die Jahre 1830 u. 31; herausgeg. von M. Veit.

Franz Horn; geb. 1781; gest. 1837.

Singgedichte desselben finden sich im Berliner Musen-Almanach für die Jahre 1830 u. 31; herausgeg. von M. Veit.

Heinrich Stieglitz; geb. 1806; gest. 1849.

Singgedichte desselben finden sich im Berliner Musen-Almanach für die Jahre 1830 u. 31; herausgeg. von M. Veit.

W. Neumann.

Singgedichte von demselben finden sich im Berliner Musen-Almanach für die Jahre 1830 u. 31; herausgeg. von M. Veit.

Friedrich Wilhelm Sommer.

Goldne Sprüche zur Bildung des Herzens. Berlin 1831.

Leopold Schefer; geb. 1784.

Laienbrevier. 6. Aufl. Berlin 1850.

Gotthart Oswald Marbach; geb. 1810.

Gnomen. Liegnitz 1832.

Georg Keil; geb. 1781.

Lyra und Harfe, Liederproben. Leipzig 1834.

E. Ströber.

Sämmtliche Gedichte und kleine prosaische Schriften. Strassburg 1835.

Johann Adam Seuffert.

Singgedichte von demselben finden sich im Erlanger Musen-almanach für das Jahr 1838. Herausgeg. von Fr. Rückert. Erlangen.

J. E. A. Stiegler.

192 Epigramme und Madrigale, 10 Gesellschaftslieder und 80 Denksprüche. Kreuznach 1838.



Mises (Fechner); geb. 1801.

Gedichte. Leipzig 1844.

Friedrich Hebbel; geb. 1813.

Neue Gedichte. Leipzig 1848.

Gottfried Kinkel; geb. 1815.

Gedichte. 2. Aufl. Stuttgart u. Tübingen 1850.

Gustav Adolph Schmidt.

Sinnsprüche von demselben finden sich in Gruppe's deutsch.  
Musen-Almanach für das Jahr 1851.

Alex. Kaufmann.

Sinnsprüche von demselben finden sich in Gruppe's deutsch.  
Musen-Almanach für das Jahr 1852.

Adolf Müller.

Sinnsprüche von demselben finden sich in Gruppe's deutsch.  
Musen-Almanach für das Jahr 1851.

Dilia Helena (Frau Dr. Branco).

Lieder. Mit einem Vorworte von Tieck. Berlin 1848.

Ed. Brauer.

Denksprüche in Gruppe's deutsch. Musen-Almanach für das  
Jahr 1852.

Adolph Freiherr von Leutrum-Ertingen.

Gedichte. Hannover 1850.

Paul Heyse; geb. 1830.

Xenien, in Gruppe's deutsch. Musen-Almanach für d. J. 1852.

---

Versuche in Sinngedichten. 1. u. 2. Sammlung. Bützow und  
Wismar 1777.

Die Weisheit an die Menschen. Eine Sammlung auserlesener  
Sentenzen und Wahrheiten. Leipzig 1801.

### **Englische Dichter.**

Alexander Pope; geb. 1688; gest. 1744.

Versuch von dem Menschen, in vier Sitten-Briefen an Heinrich St. Jean, Grafen von Bolingbroke. Zuerst aus dem Englischen in das Französische durch den Hn. Abt Du Resnel, und nunmehr in das Teutsche übersetzt. Frankfurt a. M. 1744.

Einzelne Sinngedichte nach Owen (gest. 1622) finden sich in: Versuche in Sinngedichten; s. S. 344.

### **Französische Dichter.**

Antoinette Deshoulières; geb. 1634; gest. 1694.

Verschiedene Betrachtungen; herausgegeben mit der Uebersetzung des Pope. Frankfurt a. M. 1744.

### **Ungarische Dichter.**

Alex. Petöfi.

Gedichte. Aus dem Ungarischen übersetzt von Szarvady und Hartmann. Darmstadt 1851.

### **Aus dem Neugriechischen.**

Neugriechische Volksgesänge von J. M. Firmenich. Berlin 1840.

### **Orientalische Dichter.**

Vergl. Herder's Blumenlese aus morgenländischen Dichtern und Goethe's West-östlichen Divan.

### **Aus dem Sanskrit.**

Sprüche des Bhartriharis. Aus dem Sanskrit metrisch übertragen von P. v. Bohlen. Hamburg 1835.

### **Aus dem Persischen.**

Duftkörner aus persischen Dichtern gesammelt von Hammer-Purgstall. Stuttgart 1836.

(Um 1250 entstanden)

Moslicheddin Sadi's Rosengarten. Nach dem Texte und dem arabischen Commentare Sururi's aus dem Persischen übersetzt von Karl Heinrich Graf. Leipzig 1846.

Mewlânâ Dschelâl-ed-dîn Rûmî Muhammed, Ibn Muhammed, Ibn Hassan, el Balchi, el-Beku, Aus Balch, ein Nachkomme der Familie Abu Bekrs, des ersten Chalifen; geb. 1204; gest. 1273.

Mesnewi oder Doppelverse des Scheich Mewlânâ Dschelâl-ed-dîn Rûmî. Aus dem Persischen übertragen von G. Rosen. Leipzig 1849.

#### **Aus dem Arabischen.**

Sittensprüche aus dem Arabischen des Kalifen Ali, vierten Nachfolger Muhammeds, übersetzt von Tscherning.

Zusammen herausgegeben mit Ch. Wernikens Ueberschriften. Leipzig 1780.

Sinnsprüche aus dem Arabischen von Adam Olearius. In der Ausgabe von Christ. Wernikens Ueberschriften. Leipzig 1780.

(Kurz vor Muhammed)

Amrilkais, der Dichter und König. Sein Leben dargestellt in seinen Liedern. Aus dem Arabischen übertragen von Fr. Rückert. Stuttgart u. Tübingen 1843.

Hamâsa oder die ältesten arabischen Volkslieder, gesammelt von Abu Temmâm, übersetzt und erläutert von Fr. Rückert. 2 Thele. Stuttgart 1846.

#### **Aus dem Chinesischen.**

Schi-King. Chinesisches Liederbuch gesammelt von Confucius, dem Deutschen angeeignet von Fr. Rückert. Altona 1833.

#### **Aus dem Hebräischen.**

Divan des Castiliers Abu'l-Hassan Juda ha-Levi von Abrah. Geiger. Breslau 1851.

**Dichter des klassischen Alterthums.**

Sinnsprüche nach alten Autoren von Fr. Bouterwek, finden sich im 2., 3. u. 5. Bde. der von Bouterwek herausgegebenen: Neuen Vesta. Kleine Schriften zur Philosophie des Lebens. Leipzig 1802—5.

**Aus dem Griechischen.**

Griechische Blumenlese von Fr. Jacobs. Buch I—XII. Gotha 1824; enthaltend Uebersetzungen folgender Dichter: des Evenos, Kapito, Lukianos, Menekrates, Pal-ladas, Solon und Theognis.

Man vergleiche die Uebersetzungen Herder's aus der griechischen Anthologie.

**Aus dem Lateinischen.**

Catonis Disticha, deutsch von M. Opiz. Enthalten in seinen deutschen Gedichten; vergl. Martin Opiz S. 333.

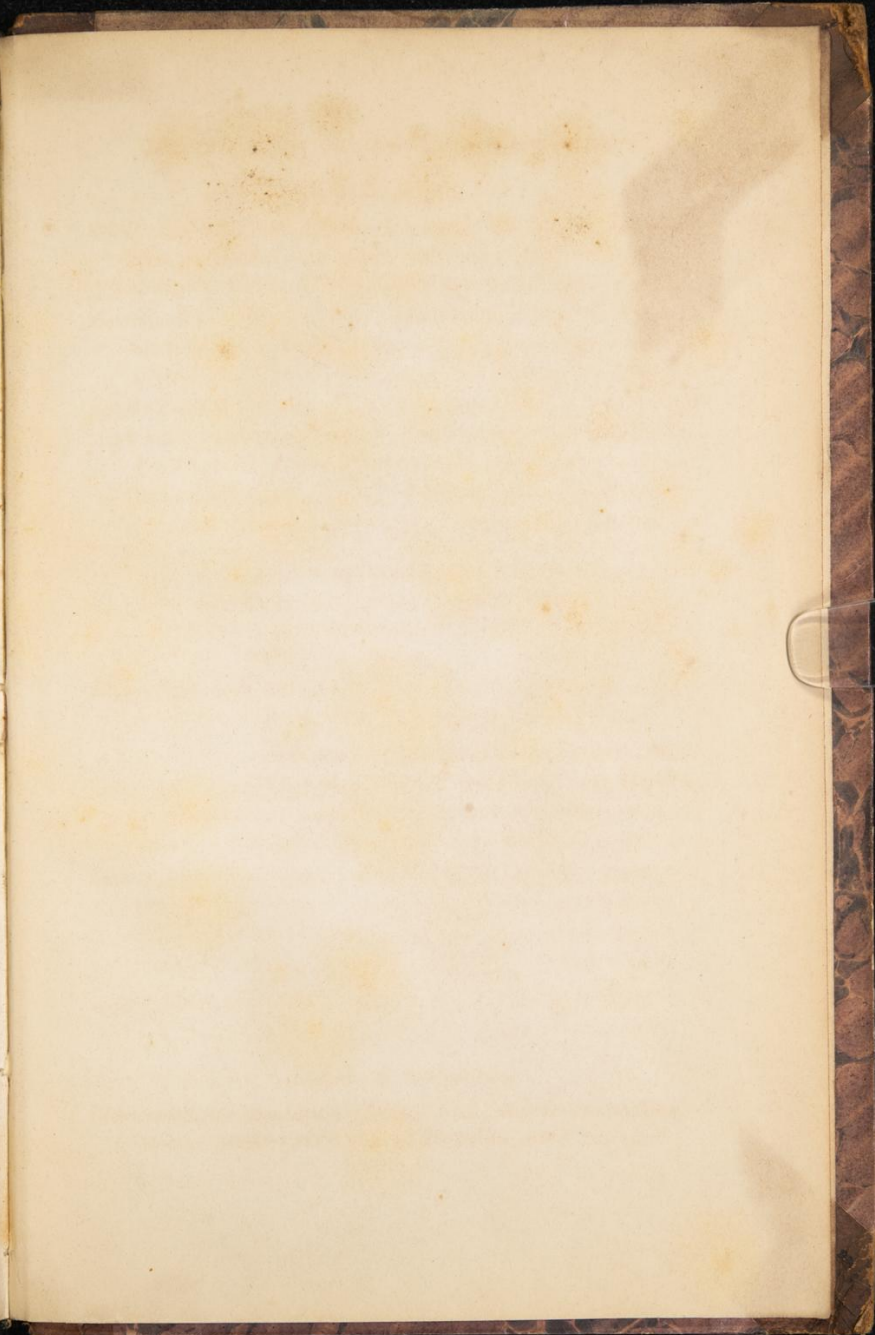
Q. Horatius Flaccus.

Sämmtliche Werke. In den Vermassen der Urschrift deutsch von Fr. Gehlen. Essen 1835.

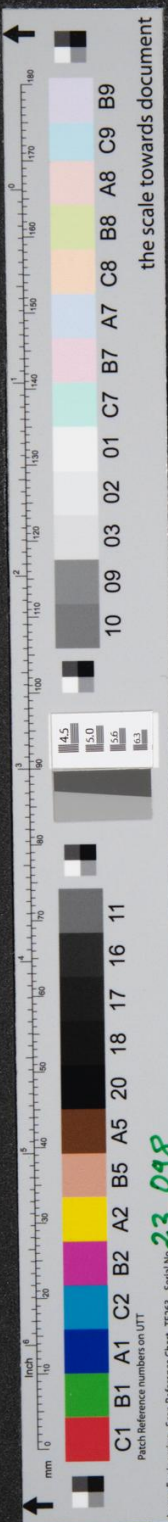
Marcus Valerius Martialis

Werke verdeutscht von Willmann. Köln 1825.

Jen  
en:  
ens.  
  
Gotha  
des  
Pal:  
  
grie-  
  
weisen  
  
Pesch







the scale towards document

23 098

Dichter. 343

m Texte und  
m Persischen  
6.

Ibn Muham-  
h, ein Nach-  
chalifen; geb.

Dscheläl-ed-  
von G. Rosen.

Ali, vierten  
rning.  
ikens Ueber-

arius. In der  
Leipzig 1780.

dargestellt in  
agen von Fr.

, gesammelt  
n Fr. Rückert.

n Confucius,  
Altona 1833.

vi von Abrah.